

ZIELGRUPPE	Eltern von Kindern zwischen 1-4 Jahren
KURS-NR.	BC-001d
TITEL	Kleinkinder im Alltag mitbestimmen lassen – (wie) geht das?
INHALT	<p>Kinder haben von Natur aus ein hohes Bedürfnis nach Autonomie, Mitbestimmung und Lust die Dinge selbst zu tun. Wenn ein Kind im Alltag beteiligt wird, steigt sein Selbstvertrauen. Umgekehrt gilt: je höher das Selbstvertrauen eines Kindes ist, umso leichter kann es etwas bewirken. Eigene Entscheidungen zu treffen und selbstbestimmt zu handeln ist nicht nur für die kindliche Entwicklung wichtig, es ist ein lebenslanges, wichtiges menschliches Bedürfnis und Basis für die Motivation später etwas anzupacken und zu schaffen.</p>

Fragen, die wir im Kurs besprechen:

- + **Was bedeutet Partizipation** für Kinder im Krippenalter?
- + Warum ist es für die **kindliche Entwicklung** so wichtig und was **bringt es den Eltern**?
- + Was bedeutet es für uns Erwachsene/Eltern- was ist **unsere Rolle**?
- + Was sind die **Voraussetzungen** um Klein(st)kinder mitbestimmen zu lassen und zu beteiligen?
- + **Wann** lassen wir im Alltag Raum für Mitbestimmung (und **wann nicht**)?

Für eine gesunde Autonomieentwicklung ist es wichtig, das "Selber-tun-wollen" des Kindes und dessen Wunsch nach Selbstständigkeit zu respektieren und zu fördern. Darauf aufbauend und ergänzend findet der Kurs „Trotzphase – (wie) kommen wir da durch?“ bei BIL & Co statt.

WANN & WO	TAG	DATUM	UHRZEIT	ORT
	Di.	28.06.2022	18:00 – 20:00 Uhr	online - Zoom
KURSLERITER*IN	Sara Engelhardt, Früherziehungspädagogin, Systemische Beraterin			
DAUER	2 Stunden			
TEILN.	Max. 15			
KOSTEN	30 EUR – bei Paarbuchung 24 EUR pro Person			